



**Buchvorstellung**

# **DER BND NACH GEHLEN**

**Do. 21. Mai 19:00 Uhr  
Vereinsraum im Bürgerhaus**

Vortrag und Diskussion mit:

Erich Schmidt-Eenboom, Prof. Dr. Rüdiger Bergien,  
Dr. Jens Gieseke und Jakob Mühle

Eine Veranstaltung des  
*Leibniz-Zentrum für  
Zeithistorische Forschung Potsdam*  
und der  
*SPD Pullach*



&

Pullach

**SPD**

# EINE WESTDEUTSCHE GEHEIMDIENSTGESCHICHTE NACH 1968

Die Geschichte des Bundesnachrichtendienstes nach Reinhard Gehlen ist ein weithin ungeschriebenes Kapitel. Auf der Grundlage der lange Zeit geheimen Überlieferung des BND leistet der Sammelband Pionierarbeit. Sein Schwerpunkt liegt auf der DDR-Spionage und ihrer Bedeutung für die Politik der Bundesregierungen von Brandt bis Kohl, vom Beginn der Neuen Ostpolitik bis zum Mauerfall.



Rüdiger Bergien,  
Jens Gieseke und  
Jakob Mühle (Hg.):  
Der BND nach Gehlen.  
DDR-Spionage – Personal –  
Wissensproduktion 1968  
bis 1990, Berlin 2025:  
Ch. Links Verlag,  
ISBN 978-3-96289-243-2,  
344 S.

**EINTRITT  
FREI**

Die Forschungsgruppe *Die DDR im Blick des BND* diskutiert mit dem Journalisten und BND-Experten Erich Schmidt-Eenboom am 21. Mai im Pullacher Bürgerhaus über die Grundlagen der geheimen Wissensproduktion, Modernisierungsideen und Spionagezugänge, Weltbilder und das Streben um Anerkennung im Bonner Politikbetrieb.

Mit einem Büchertisch und Leseexemplar  
von der Charlotte-Dessecker-Bücherei Pullach.